

ATTRAKTIVE SCHWELLENLÄNDER



Felix Schleicher ist Value-Experte bei VAA Value Advisors

„Viele Jahre lang gehörten Anlagen aus den Schwellenländern, den sogenannten Emerging Markets zu den Favoriten von Analysten und Investoren. Doch die allgemeine Begeisterung zu diesem Thema hat sich merklich abgekühlt. Dafür gibt es auch gute Gründe. Wertpapiere aus Russland wurden nach dem Überfall auf die Ukraine für nicht-investierbar erklärt und auch China wirkt weniger berechenbar als noch vor wenigen Jahren. Doch selbst das ändert wenig an der These, dass in den Schwellenländern fast 90% der Weltbevölkerung leben, die überwiegend hart daran arbeitet, zu Wohlstand zu gelangen. Das zeigt sich auch in einem ungleich höheren Wirtschaftswachstum als in den saturierten Industrienationen. Langfristig schlägt sich das wiederum in höheren Aktienkursen nieder. Der Emerging Markets

Index warf in den vergangenen 35 Jahren mit 8,7% jährlich deutlich mehr ab als der Weltindex mit 7,4%. 2007 markierte jedoch einen Höhepunkt des Schwellenländer-Booms an der Börse, seitdem lag die Rendite nur noch bei rund 2% p.a. Doch das bietet auch eine günstige Gelegenheit bei Schwellenländer-ETF wie dem von iShare (WKN: A0H.GWC). Das KGV liegt bei niedrigen 10, die Dividende bei 3,3%. Am höchsten gewichtet sind China und Indien, gefolgt von Taiwan Südkorea und Brasilien.“

Felix Schleicher durfte im Rahmen seiner Tätigkeit André Kostolany noch über Jahre erleben und schöpft heute aus dem enormen Erfahrungsschatz des Altmeisters.

Hinweis laut § 34b WpHG: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren entweder investiert oder erwägt ein Engagement. Die in dem Artikel enthaltenen Angaben stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar.